Curatorium de la Donation "Georges et Antoine Claraz"

Autor(en): **Mercier, Paul-Ad.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **126 (1946)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

15. Curatorium de la Donation « Georges et Antoine Claraz »

Le Curatorium s'est réuni à Zurich, le 8 mars 1945, pour sa 32me séance. Il a approuvé les comptes et le XXIIIme rapport de la donation, pour l'année 1944.

Outre les subventions ordinaires aux instituts bénéficiaires de Zurich et de Genève, il a accordé fr. 3000.— à M. le prof. W. Schopfer, directeur de l'Institut de botanique de l'Université de Berne.

Au cours de l'anée 1945, les travaux suivants, subventionnés par la donation ont été publiés, soit :

Série botanique :

N° 23 par Julie Schinz.

Série zoologique :

N° 79 par Marko Zalokar.
N° 80 par Bernard Peyer.
N° 81 par Albert Wirz.
N° 82 par Max Reiff.

Voir XXIVme rapport du Curatorium pour 1945.

Le délégué de la S. H. S. N. : *Paul-Ad. Mercier.*

16. Bericht über die Stiftung Amrein-Troller, Gletschergarten, Luzern

Der Stiftungsrat hielt seine Jahressitzung am 12. Juli 1946 ab. Jahresbericht und Rechnung wurden genehmigt. Die Besucherzahl stieg von rund 36 000 Personen im Vorjahre auf rund 60 000 an, und der Betriebsüberschuss erhöhte sich auf Fr. 17,646.—. Zum erstenmal seit 1938 konnte wieder die im Stiftungsstatut vorgesehene Auszahlung für Zwecke der Naturforschung und des Natur- und Heimatschutzes erfolgen, im Gesamtbetrag von Fr. 2200.—. Folgende Subventionen wurden ausgerichtet : Fr. 350.— für Reisen der höheren Schulen Luzern, Fr. 250.— Heimatschutz der Innerschweiz, Fr. 250.— Prähistorische Kommission Luzern, Fr. 150.— Kommission für eine Flora des Kantons Luzern, Fr. 500.— Moorschutz im Kanton Luzern, Fr. 300.— Vogelwarte Sempach, Fr. 500.— Vegetationskarte der Schweiz von E. Schmid.

Am 28. Mai 1946 starb Dr. h. c. Wilhelm Amrein-Küpfer, der den Gletschergarten als Betriebsleiter in langjähriger, unermüdlicher Arbeit ausgestaltet hat und auf dessen Initiative hin im Jahre 1920 die Gletschergarten-Stiftung entstand, deren Erträgnisse mehr und mehr der schweizerischen Naturforschung und dem schweizerischen Naturschutz zugute kommen werden. Für die nähere Würdigung dieses ausserordentlichen Menschen verweisen wir auf den Nekrolog, der diesem Bande der Verhandlungen beigegeben ist. Zum neuen Präsidenten des Stiftungsrates wurde Dr. Werner Lüdi gewählt, und die Betriebsleitung wurde an Frau Mathilde Blattner-Amrein übertragen. Als Assistent wurde Dr. Alfred Schifferli-Amrein angestellt.

Der Delegierte der S. N. G. : *Lüdi.*